



PROTOKOLL

DER SVC-GENERALVERSAMMLUNG VOM 26.09.2014

IM RESTAURANT HOTEL POST SARGANS AG - 7320 SARGANS - SCHWEIZ

Begrüssung

Der SVC-Präsident Yves Santa Eugenia begrüsst die Mitglieder zur 68. SVC-Generalversammlung.

Anwesenheiten und Entschuldigungen

In die aufliegende Präsenzliste haben sich **33 stimmberechtigte Mitglieder** eingetragen. Das absolute Mehr beträgt somit 17 Stimmen.

Der Vorstand ist vertreten durch den SVC-Präsidenten Yves Santa Eugenia und die Vorstandsmitglieder Simon Giese, Hansjörg Hirt, Patrick Keller und Heidi Hopp.

Die Vorstandsmitglieder Kathrin Wydler und Christof Jud sind entschuldigt abwesend.

Folgende ehemalige Vorstandsmitglieder sind unter den Anwesenden:

- Thomas Hammerschmidt
- Hans Rudolf Ott
- Paul Stoll

Von den Revisoren ist Herr Markus Hasenböhler anwesend.

Entschuldigt hat sich Hans Stöckli

Anwesend ist ebenfalls der SVC-Webmaster Herr Markus Köhl.

Als Gäste sind anwesend:

- Toni Schmid (FH Schweiz)
- Dominique Werner (Scienceindustries)

Entschuldigt haben sich die eingeladenen Gäste:

- Urban Frey (HES-SO)
- Gerda Huber (Direktorin der Hochschule für Life Science in Muttenz)
- E. Peter Kündig (Uni Genf Organische Chemie, Präsident SCG)
- Roger Marti (HES-SO)
- Oliver Naef (HES-SO)

Entschuldigungen folgender Mitglieder sind eingetroffen:

- Stephan Gschwind
- Thomas Jauslin
- Derya Kanber-Odabas
- Marcel Lenherr
- Christoph Niederhauser
- Elisabeth Taravella

Verstorbene

Der Vorstand hat die traurige Pflicht über verstorben gemeldete Mitglieder zu informieren.

Als Verstorben gemeldet wurde:

- Hanspeter Ledergerber

Dem Verstorbenen wird in Stille gedacht.

Der Präsident dankt für die Anteilnahme.

Vorwort

Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Generalversammlung und die Traktandenliste statutengemäss 20 Tage vor der Generalversammlung verteilt wurden. Der Einladung wurde gleichzeitig ein Erläuterungsflyer zum Beitritt der FH Schweiz beigelegt.

Paul Stoll reichte Anträge zuhanden der Generalversammlung ein. Hanspeter Ott schloss sich diesen Anträgen an und bekundete dies durch seine Unterschrift.

Dieser Anträge wegen und des Antrags „Mitgliederbeitragserhöhung“ musste die Reihenfolge der Abhandlung der Traktanden geändert werden. Die aktualisierte Traktandenliste und die Anträge von Paul Stoll liegen für die anwesenden Teilnehmer der GV auf.

Der Präsident schlägt vor, die GV entsprechend der überarbeiteten Traktandenliste abzuhalten. Zur neuen Traktandenliste gibt es keine Fragen oder Ergänzungen. Die aufgelegte Traktandenliste bedarf somit keiner Ergänzung.

Abstimmung – Ablauf GV mit überarbeiteter Traktandenliste:

JA	Gegenstimmen	Enthaltungen
26	2	5

Traktandum 1 Wahl des Tagespräsidenten und der Stimmenzähler

Die Stimmenzähler Herr Martin Rieser und Herr Harry Steiger werden **einstimmig** gewählt.

Als Tagespräsident wird **einstimmig** Herr Werner Heggli gewählt.

Traktandum 2 Protokoll der GV 2013

Das Protokoll der Generalversammlung 2013 wurde im Dezember 2013 an die Mitglieder versandt und Ende 2013 auf der SVC-Webseite im Mitgliederbereich zum Download publiziert. Zusätzliche Exemplare liegen an der Generalversammlung 2014 auf.

Die Mitglieder stellen keine Fragen zum Protokoll.

Das Protokoll der Generalversammlung 2013 wird **einstimmig** genehmigt.

Der Präsident verdankt die Protokollierung.

Traktandum 3 Jahresbericht des Präsidenten

Kopien des Jahresberichtes liegen an der Generalversammlung auf.

Der Präsident Yves Santa Eugenia präsentiert den Jahresbericht. Darin wird über die wichtigsten Aktivitäten des Verbandes, die Arbeit des Vorstandes, die Anzahl der Diplomanden, den Mitgliederbestand und die Finanzen berichtet.

Hansjörg Müller erkundigt sich, weshalb im Jahr 2012 der Mitgliederbestand plötzlich von 1140 auf ca. 1020 geschrumpft sei. Simon Giese erklärt, dass von den meisten dieser Mitglieder kein Mitgliederbeitrag bezahlt wurde oder sie nicht auffindbar waren. Die Mitgliederliste wurde deshalb bereinigt.

Der Sekretär Simon Giese erläutert die Folie „Verhältnis Austritte / Eintritte pro Austrittsjahr“. Die Grafik zeigt auch, dass jedes Jahr ca. 35-90 Neumitglieder dem Verband beitreten.

Patrick Keller stellt eine Aktivität zu unserer Säule „Standespolitik“ vor: **Art. 13 der Betäubungsmittelkontrollverordnung, (BetmKV)** diskriminiert die Inhaber eines FH-Diploms. **Mit Unterstützung der FH Schweiz gelang es eine Besprechung bei der Swissmedic** zu realisieren.

Yves bedankt sich bei Patrick Keller und Simon Giese für den grossen Einsatz.

Zum Jahresbericht gibt es keine weiteren Fragen.

Die Arbeit des Präsidenten und des Vorstandes für das vergangene Vereinsjahr werden mit Applaus bedacht.

Unter der Leitung des Tagespräsidenten Herr Werner Heggli wird über den Jahresbericht abgestimmt. Der Jahresbericht wird **einstimmig** und mit Applaus genehmigt. Der Vorstand wird entlassen. Herr Heggli bedankt sich beim gesamten Vorstand für die geleistete gute Arbeit.

Der Präsident dankt den Vorstandsmitgliedern für die Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Traktandum 4 Kassa- und Revisorenbericht 2012

Die Jahresrechnung und die Bilanz per 31.12.2013 werden vom Kassier Hansjörg Hirt erläutert und mit der Rechnung 2012 und dem Budget 2013 verglichen.

Die Jahresrechnung weist per 31.12.2013 ein Einnahmetotal von CHF 58'414 und ein Ausgabentotal von CHF 65'696 aus. Dies führt zu einem Betriebsverlust von CHF - 7282. Per 31.12.2013 beträgt die Bilanzsumme des SVC gerundet CHF 159'209.

Der Revisorenbericht wird durch den Revisor Herr Markus Hasenböhler verlesen. Er lobt die perfekte Führung und den sehr raschen Jahresabschluss durch Hansjörg Hirt.

Auf Nachfrage gibt es keine Wortmeldungen zur Jahresrechnung oder zum Revisorenbericht.

Der Revisorenbericht und die Jahresrechnung 2013 werden **einstimmig** genehmigt. Dem Kassier Hansjörg Hirt wird Décharge erteilt. Die Arbeit von Kassier Hansjörg Hirt wird verdankt.

Der Präsident dankt den Revisoren Markus Hasenböhler und Hans Stöckli für die Prüfung der Finanzen und Hansjörg Hirt für die Führung der Kasse.

Traktandum 5 Anträge von Mitgliedern + des Vorstands

Anträge von Mitgliedern – von Herrn Paul Stoll

Diese Anträge stehen den Mitgliedern in schriftlicher Form zur Verfügung (Anhang zu den Traktanden)

- 1. Die GV des SVC ist so zu organisieren, dass die Mitglieder auch schriftlich (per Post, Internet) zu den GV –Traktanden Stellung nehmen können.**
- 2. Die Abstimmung zur Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf 100 Fr./Jahr und zum Beitritt zu FH-Schweiz ist zurück zu stellen, bis die Mitglieder auch schriftlich (per Post, Internet) abstimmen können.**
- 3. Statutenanpassungen: Art.. 6, 7 und 23**

Der Präsident bedankt sich bei Paul Stoll für die wertvollen Inputs.

Yves Santa Eugenia hebt hervor: die GV ist Souverän, dabei spiele es keine Rolle wie viele Mitglieder anwesend seien. Die Mitgliedermeinung ist uns sehr wichtig. Anhand der Kommentare und Anregungen unserer Mitglieder aus den Salärumfragen hat es sich gezeigt, dass die Mitglieder mit unserer Organisation zufrieden seien. Allerdings hätten die Mitglieder nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten. Wer abstimmen möchte, kann dies an der GV wahrnehmen.

Es scheint, dass kein Mehrbedarf an Abstimmungsmöglichkeiten gefordert ist. Ein resultierender bürokratischer und administrativer Mehraufwand bezüglich Zeit und Kosten würde keinen Nutzen für die Mitglieder bringen. Die knappe Zeit, die uns für die Vorstandsarbeit zur Verfügung steht,

sollte deshalb primär für die Standespolitik, die Weiterbildung, das Jobangebot und die Information der Mitglieder eingesetzt werden.

Wortmeldung aus dem Mitgliedergremium: „Sinn der GV und wichtig sei ja die Diskussion über einen Abstimmungsvorschlag vor der Abstimmung“.

Zum Antrag 3 von Paul Stolls fügt der Präsident hinzu:

Art. 6 Alle Mitglieder haben die Möglichkeit schriftlich zu den GV Traktanden Stellung zu nehmen.

Art. 7 Anlässlich der GV2013 wurde über die Abstimmungsmöglichkeiten abgestimmt, sie wurden verworfen.

Art. 23 die Statuten sind klar. Eine Fusion erfordert eine Urabstimmung.

Art. 23 Eine Abstimmung von 2/3 aller Mitglieder ist nicht einmal bei einer Bundesabstimmung möglich!

Paul Stoll wünscht die Unterbereitung seiner Vorschläge allen Mitgliedern.

Abstimmung - sollen die Anträge von Paul Stoll behandelt werden?

JA	Gegenstimmen	Enthaltungen
2	31	0

Anträge des Vorstands

- Der SVC soll sich dem Verband FH Schweiz als Mitgliederorganisation (Betonung: keine Fusion!) anschliessen (analog SCG und Dechema). Die Standespolitik ist eine der 3 Säulen unserer Vision.**

Der Präsident Yves Santa Eugenia erklärt:

Beispiel Nutzen FH MO: Motion Aebischer: Möglichkeit für Gymnasiasten ohne Praxisjahr ein FH-Studium absolvieren! Das Thema hat direkten einen Einfluss auf den Ruf des FH-Chemikers.

Der Präsident der FH Schweiz, Toni Schmid, gibt Erklärungen zum FH Schweiz und zeigt die Bedeutung eines allfälligen Beitritts des SVC auf (siehe Beilage im Anhang: Seiten 10 und 11)

- Um eine ausgeglichene Jahresrechnung zu erreichen, muss der Mitgliederbeitrag erhöht werden (über 14 Jahre bei CHF 60.-)**

Erklärung des Präsidenten:

a) 2013 Defizit -7000 CHF; 2014 ca. -1000

b) Beispiele Verbandsbeiträge: SCG: CHF 150.– Alumni ZHAW : CHF 110.—

3. Um die Attraktivität des SVC bei jungen Kollegen zu verbessern, muss der SVC sein Medien- und Leistungsangebot modernisieren.

Der Präsident erklärt:

Wir müssen uns bewegen: Die FH-Landschaft hat sich geändert:

Beispiel neue Studiengänge, Life Sciences haben für uns die gleiche Bedeutung wie die Chemie. Es geht um die Attraktivität des Berufs!

Zuhanden der Generalversammlung beantragt der Vorstand das Budget zu genehmigen und den Mitgliederbeitrag für 2015 auf CHF 100.-- zu erhöhen.

Frage aus dem Gremium? Mitgliederbeitrag für bestehende FH Schweiz und gleichzeitig SVC-Mitglieder: Wer darf in diesem Fall den Mitgliederbeitrag eintreiben? Auf keinen Fall werden 2 Mitgliederbeiträge fällig. Der SVC wird dies mit FH Schweiz abklären.

Antrag aus den Gremium: „Lasst uns über den Beitritt zur FH Schweiz abstimmen“

Abstimmungen zu den Anträgen

Beitritt zur FH Schweiz

JA	Gegenstimmen	Enthaltungen
30	0	3

Thomas Hammerschmidt regt an, dass über die Zusammenarbeit mit FH Schweiz an der GV 2015 berichtet wird.

Traktandum 6 Wahlen

1. Als Kandidat für das Präsidentenamt stellt sich Yves Santa Eugenia zur Wiederwahl.

Der Tagespräsident Werner Heggli vergewissert sich ob es weitere Kandidaturen für das Präsidentenamt gibt. Dies ist nicht der Fall.

Yves Santa Eugenia wird einstimmig und mit Applaus für ein weiteres Jahr zum Präsidenten des SVC gewählt. Er bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

2. Aus dem Vorstand tritt Frau Kathrin Wydler zurück. Der Präsident würdigt ihre engagierte Arbeit als FH Delegierte, als Redaktorin des Newsletters, als Mitglied des Organisationskomitees der Applica und des Preiskomitees der SCG sowie für ihre Mitarbeit als Vorstandsmitglied. Die Auszeichnung und Ihr Dankeschön-Geschenk wir ihr zugesandt werden.
3. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Hansjörg Hirt, Patrick Keller, Simon Giese, Christof Jud und Heidi Hopp werden in globo einstimmig und unter Applaus wiedergewählt. Hansjörg

Hirt gibt bekannt, dass er auf die GV 2015 definitiv zurücktreten wird: „Es mögen sich jüngere Mitglieder im Vorstand engagieren“, fügt er hinzu.

4. Die Arbeit der Revisoren wird verdankt. Beide Revisoren stellen sich für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr zur Verfügung.
Die Revisoren Hans Stöckli und Markus Hasenböhler werden einstimmig wiedergewählt.

5. Zur Neuwahl in den SVC-Vorstand kandidiert Frau Derya Kanber-Odabas. Wegen entschuldigter Abwesenheit wird sie vom Präsidenten vorgestellt. Der Präsident hat Frau Kanber-Odabas bereits persönlich kennen gelernt und unterstützt ihre Wahl in den Vorstand.

Frau Kanber-Odabas wird mit Zustimmung aller und unter Beifall gewählt.

6. Es folgt ein Aufruf zur Mitarbeit im Vorstand. Es werden weitere Mitglieder im Vorstand benötigt. Bitte meldet Euch bei Yves Santa Eugenia.

Traktandum 7 **Budget 2015 und Festlegen des Mitgliederbeitrags 2015**

Die vom Kassier Hansjörg Hirt ausgearbeiteten Budgetvarianten liegen den Teilnehmern der GV schriftlich vor.

Hansjörg Hirt erläutert die zwei Budgetvarianten

1. CHF 60.- (ohne FH Schweiz) : Ausgaben: 64385.-, Einnahmen 57320.-, Verlust 7065.-
2. CHF 100.- (mit FH Schweiz): Ausgaben: 84220.-, Einnahmen 84320.-, Gewinn 100.-

keine Wortmeldungen zum Budget.

Zuhanden der Generalversammlung beantragt der Vorstand das Budget zu genehmigen und den Mitgliederbeitrag für 2015 auf CHF 100.- zu erhöhen.

Abstimmung Budget

JA	Gegenstimmen	Enthaltungen
32	0	1

Mitgliederbeitrag 2015 – Erhöhung auf CHF 100.-

JA	Gegenstimmen	Enthaltungen
28	0	5

Wunsch aus dem Gremium: Aufzeigen für die Mitglieder für was der Aufschlag eingesetzt wird und wurde, mit Begrüssungsbrief von FH Schweiz.

Traktandum 8 Vorschau ins SVC Jahr 2015

Der Präsident stellt die Schwerpunkt-Arbeiten für das Jahr 2015 vor:

- **Master of Science in Life Sciences fördern**
- **Neues Website Design**
- **Elektronisches Ajour zusätzlich**
- **Homepage für Tablets und Smartphones**
- **Stellenmarkt mit Partner**
- **Neues Berufsbild, Projektstart**
- **Standespolitik**
- **Wir werden wieder eine GV mit einem interessanten Rahmenprogramm organisieren.**

Traktandum 9 Varia

Dechema: vergünstigte Veranstaltungen: Bitte bei Yves Santa Eugenia melden.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Abschluss des Teil I

Der Präsident bedankt sich bei Herrn Werner Heggli (Tagespräsident) und den Herren Martin Rieser und Harry Steiger (Stimmzähler) für die Mitwirkung an der Generalversammlung.

Ein Dank geht an Yves Santa Eugenia für die Organisation des Rahmenprogramms und der Generalversammlung 2014.

Teil II Aktuelle Themen für Chemiker FH, kurz und prägnant

Wegen der fortgeschrittenen Zeit mussten wir leider auf diesen Vortrag verzichten:

1. „**Krankenkassenkosten reduzieren, dank Borsäure**“, Hansjörg Müller

Trotzdem verriet uns Herr Müller sein Rezept, das ihm zu seiner guten Fitness bis in sein hohes Alter von 96 Jahren verholfen hat: „Immer in Bewegung bleiben, nie rasten und sich gesund ernähren“. Herr Müller läuft noch heute wöchentlich von Vitznau auf die Rigi.

Der Präsident Yves Santa Eugenia bedankt sich für diesen wissenswerten Beitrag.

Der Präsident Yves Santa Eugenia schliesst die Generalversammlung.

Birmenstorf, 30.09.2014

Die Aktuarin: Heidi Hopp

Vortrag von Toni Schmid: Erklärungen zum Verband „FH Schweiz“

Repräsentant	Absolventinnen und Absolventen ALLER Fachbereiche ALLER Fachhochschulen ganze Schweiz
Organisation	Verein (HR), 38 angeschlossene Mitgliedorganisationen (MO), ganze Schweiz (D/F/I), politisch und wirtschaftlich stark verankert (Beirat FH SCHWEIZ: Grosses Netzwerk aus der Politik. Kommission WBK ein Muss)
Grösse	46'000 Mitglieder, 20 Mitarbeitende
Finanzierung	55% durch Mitgliederbeiträge, 45% Eigenleistung
Zentrale Botschaften	Der Marke <FH> als gleichwertiges, aber andersartiges, eigenständiges (Praxis-)Profil zum Recht verhelfen und stärken, die Organisationen vor Ort unterstützen und den Mitgliedern, wenn immer möglich exklusive Benefits vermitteln und damit Studierende und Absolventen zusammen mit MO ansprechen und gewinnen

Aktuelle Themen – Bildungspolitik

Stichwort	Details
Gleichwertigkeit Chemiker	Im Rahmen BetmV werden Absolventen Fachhochschulen anders (tiefer behandelt) als Absolventen Universitäten (->Swissmedic, BAG, SBF1)
3. Ausbildungsstufe für FH	PhD- bzw. Doktoratsstufe für FH-Absolventen ist aktuell nicht gelöst, brauchen Nachwuchs im Lehrkörper und in Forschung mit FH-Profil auf 3. Stufe (->siehe Grundlagensmodell, Vorstösse & Zusammenarbeit KFH)
Ausschluss von Lehrpersonen mit FH-Diplom an BM	Der Bund hat nach Intervention Stellung bezogen und Empfehlung gemacht, dass FH-Diplom an BM grundsätzlich als Lehrperson zugelassen, in Kantonen ist Umsetzung heterogen
Berufsbildung & Fachschule	Für Stärkung HBB und HF und damit für NQR, aber gegen neue Titel wie «Professional Bachelor»

Mitgliedschaft - SVC bleibt autonom

Stichwort	Details
Rechte	Stimm- und Wahlrecht an Delegierten- (Beitrag, Wahlen, Statuten) und Präsidentenversammlung (Budget); Mitwirkung in bildungspolitischer Arbeit; Bezug von Leistungen nach Wahl
Pflichten	Stimmt mit der Aufnahme den Statuten FH SCHWEIZ zu; unterstützt Zweck wie Interessensvertretung; leistet Beitrag pro Mitglied und Jahr
Kündigung	Jährlich
Mitgliederdaten & Organisation	Autonomie SVC bleibt